

Goldregen für Lara Mechnig

Synchrone Schwimmen Am vergangenen Wochenende fanden die Schweizer Meisterschaften in Neuenburg statt. Die Buchserinnen zeigten ihr ganzes Können und heimsten in allen Disziplinen Medaillen ein.

Gleich in drei verschiedenen Disziplinen konnten die Flößerinnen in der Westschweiz starten: Combo, Duett und Solo. Die Liechtensteinerin Lara Mechnig legte gleich mehrere erstklassige Resultate hin. In der Kategorie technische Solo zeigte die junge Dame hohe Elemente und stabile Figuren, welche ihr zur Goldmedaille verhalfen. Auch ihre Teamkollegin Noemi Peschl zeigte eine starke Leistung im Wasser und erreichte den zweiten Platz. Damit hat sie sich nicht nur die Silbermedaille geholt, sondern sich gleich auch noch für die Weltmeisterschaften in der Kategorie qualifiziert.

Des Weiteren haben es die zwei Liechtensteiner Jungtalente Dominique Eggenberger (6.) und Laïla Marxer (8.) unter die Top 10 geschafft.



Lara Mechnig und Marluce Schierscher (von links) realisierten im Duett einen besonderen Erfolg.

Im freien Solo gelang es Mechnig erneut die Goldmedaille zu holen. Dies zeigt, dass sie nicht nur vorgegebene Elemente nahezu perfekt beherrscht, sondern auch ihren freien Stil hervorragend vorführen kann.

Den zweiten Platz konnte sich im freien Solo mit Vivienne Koch eine weitere Buchser Synchrone Schwimmerin holen. Auch für sie ist der zweite Platz das Ticket zur Weltmeisterschaft in Russland.

Liechtensteiner Team ist wieder vereint

Ein besonderer Erfolg war die Goldmedaille der beiden Liechtensteinerinnen Lara Mechnig und Marluce Schierscher. Sie trainieren erst wieder seit vier Monaten miteinander und sind bereits Schweizer Meisterinnen im tech-

nischen Duett. Dieser Titel erlaubt es auch den beiden an den Weltmeisterschaften teilzunehmen.

Auch in der letzten Kategorie Combo zeigten die Flößerinnen eine tolle Leistung. Nachdem einiges in der Choreographie geändert wurde seit dem letzten Wettkampf, präsentierten die neun Schwimmerinnen eine noch bessere Kür. Sie erreichten den wohlverdienten zweiten Rang.

Das Wochenende war ein voller Erfolg für den Schwimmclub Flös Buchs. Lara Mechnig freut sich bereits auf die kommende Japan Open: «Wir wollen uns international von der besten Seite zeigen. Aus diesem Grund werden wir uns erst einmal auf meine beiden Solos konzentrieren und im Duett spezifisch das technische Duett ausarbeiten». (ca)